

krenglbacher pfarrblatt

Pfarramtliche Mitteilungen

Frühling 2015

Wunder gibt es,
um uns zu lehren,
überall das Wunderbare
zu erkennen

Augustinus



Verzicht - oder mehr? Seite 3

Schweigemeditation Seite 3

Erstkommunion Seite 4

Firmungsrätsel Seite 5

LIEBE PFARRGEMEINDE!

Das **Sakrament der Krankensalbung** hat für viele oft einen bedrohlichen Beigeschmack. Viele verbinden damit unmittelbar bevorstehendes Sterben und den Tod. „Ist es wirklich schon soweit, dass der Pfarrer kommen muss?“, diese Frage stellen sich oft Kranke, aber auch die Angehörigen. Dazu kommt dann noch die irreführende Rede von der „letzten Ölung“ und vom „Sterbesakrament“. So hat man früher mit diesem Sakrament oft zugewartet bis der Schwerkranke selbst gar nichts mehr mitbekommen hat. Heute spricht man positiv über **die Feier der Krankensalbung**.

Natürlich darf man Sterben und Tod nicht ausklammern, obwohl es in unseren Tagen nicht schick ist davon zu reden. Sie sind jedoch Phasen in einem Menschenleben, die zu einer letzten Reife führen können. Hier kann der Glaube und das Vertrauen auf Gottes liebende Begleitung Hilfe sein.

Im Sakrament der Krankensalbung wird vor allem dem schwer kranken, oft auch alten und gebrechlichen Menschen von Gott

her Trost und Stärkung zugesprochen. So spricht der Priester bei der Salbung: **„Durch diese heilige Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen. Er stehe dir bei mit der Kraft des Heiligen Geistes. – Der Herr, der dich von Sünden befreit hat, rette dich; in seiner Gnade richte er dich auf.“**

Durch die Feier der Krankensalbung wird der Mensch in Erinnerung an die Taufe von der Liebe Christi und von der Gemeinschaft der Kirche getragen. Gerade alte und von schwerer Krankheit betroffene Menschen brauchen in besonderer Weise Zuwendung und Fürsorge.

Oft kann man die Erfahrung machen, **dass Menschen durch den gläubigen Empfang der Krankensalbung an Leib, Seele und Geist wieder aufgerichtet werden**. Der ganze Mensch erfährt eine Stärkung. Sie kann den medizinisch bedingten Heilungsvorgang zwar nicht ersetzen, aber unterstützen und fördern.

Das Sakrament der Krankensalbung ist also **keine Bedrohung, sondern die gläubige Zusage**, dass sich gerade der gebrechliche und kranke Mensch von **Gottes Liebe begleitet wissen darf**.

*P. Johannes Kriech
Pfarrer*

SPRECHSTUNDE IM PFARRAMT - EIN SERVICE DER KIRCHENBEITRAGSSTELLE

Am Do. 26. März von 17:00 bis 19:00 Uhr steht Ihnen der **Leiter der Kirchenbeitragsstelle** Wels in unserem Pfarramt zur Verfügung. Nützen Sie diese Gelegenheit, Ihre Fragen, Wünsche und Beschwerden **direkt vor Ort** vorzubringen.



EINLADUNG zum

SENIOREN/PENSIONISTEN- GOTTESDIENST

mit Möglichkeit zur
Krankensalbung

**Freitag, 20. Februar 2015
14:00 Uhr**

Anschließend sind alle herzlich eingeladen zu Kaffee, Tee und Kuchen im Pfarrzentrum. Wir freuen uns auf Euer Kommen, auch auf das Mitfeiern Eurer Angehörigen! Sollte ein Fahrdienst benötigt werden, bitte in der Pfarrkanzlei anrufen. (Tel. 46460)

WIR GRATULIEREN...

- **Mag. Michael Pötzlberger** wurde von den ReligionslehrerInnen im Rahmen der Jahreskonferenz am 19.11.2014 als Landesarbeitsgemeinschaftsleiter der BMHS gewählt.
- **Norbert Niklas** erwarb vergangenen Dezember das Doktorat der technischen Wissenschaften (Dr. techn.).
- **Robert Weber** erhielt am 16.11.2014 die goldene Nadel für Kirchenmusik überreicht.



GOTTESDIENSTZEITEN

Donnerstag	19:00 Uhr
Freitag	19:00 Uhr (Fastenzeit nur 8:00 Uhr)
Samstag	
Vorabendmesse	19:00 Uhr
Sonntag	
Rosenkranz	7:25 Uhr
Gottesdienste	8:00 Uhr 9:30 Uhr

Kanzleistunden (Tel.: 46460)

pfarre.krenglbach@dioezese-linz.at
www.pfarre-krenglbach.at

Dienstag	9:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	17:00 - 19:00 Uhr
Samstag	9:00 - 11:00 Uhr

Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt ist der 20. April 2015!

SEELSORGEANGEBOT

Osterkommunion für ältere und kranke Menschen

Wenn Sie einen Besuch, ein Gespräch oder den Empfang der Osterkommunion wünschen, dann rufen Sie an (Tel.: 46460-16 oder 0676/8776 51 64) oder melden Sie sich beim Pfarramt.

Beichtgelegenheit und Bußfeier

Samstag, 14.03.2015

17:00 – 18:00 Uhr:

Beichtgelegenheit bei Herrn Pfarrer Hans Wimmer, Pfarrer in Bad Schallerbach

5. Fastensonntag

Samstag, 21.03.2015

18:00 – 18:45 Uhr

Sonntag, 22.03.2015

07:25 – 07:50 Uhr

Gründonnerstag, 02.04.2015

18:00 – 19:00 Uhr

Donnerstag, 26.03.2015

19:00 Uhr: Bußfeier mit Eucharistie

Freitagsgottesdienste in der Fastenzeit

Nach dem 1. Fastensonntag ist an jedem Freitag **um 8:00 Uhr HI. Messe**, anschließend einfaches Frühstück für alle Messbesucher im Pfarrzentrum.

Gebetsanliegen

In der Fastenzeit steht vor dem Triumphbogen wieder ein Holzkreuz, in das Sie ein Holzspreißel legen können, um symbolisch Ihre Sorgen und Anliegen zum Kreuz zu bringen. Dieses Holz wird in der Osternacht beim Osterfeuer verbrannt.

VERZICHT – ODER MEHR?

Die beginnende Fastenzeit lässt uns wieder nachdenken, was denn diesmal ein passender Verzicht wäre, weniger Essen oder weniger Rauchen? Der Verzicht braucht jedoch einen **tieferen Sinn**. Durch mein Weniger soll etwas positiv verändert werden. Viel passender ist etwa ein **Verzicht auf Vorurteile**.

In letzter Zeit sind die Fragen von Asyl und das Thema Islamismus wieder stark in den Mittelpunkt gerückt. Stimmen wir auch ein in den Ruf nach Abschottung unseres Landes und warnen wir vor der „Islamisierung“ des Abendlandes? Oder schaffen wir es, die Sachlage differenzierter zu betrachten? Radikalisierung gibt es in allen weltanschaulichen Richtungen und Religionen. Und wenn wir solche Tendenzen zu Recht kritisieren wollen, müssen wir aber auch überlegen, wie wir selbst mit „dem Anderen“ umgehen. Es ist mühsam, sich ordentlich zu **informieren, differenziert zu betrachten und sich selbst ein Urteil zu bilden**. Ist uns etwa bewusst, dass die islamische Glaubensgemeinschaft mit ca. 6% der Bevölkerung nur etwas größer ist als etwa die orthodoxe Kirche in Österreich? Ebenfalls gibt



es im Islam natürlich verschiedene Richtungen und Glaubensströmungen. Moslem ist nicht gleich Moslem. **Auch sind Radikale** unter „den Ausländern“ **eine klare Minderheit**.

Leichter ist es allerdings, in den Ruf mit anderen einzustimmen und unser eigenes Denken zu reduzieren. In diesem Bereich ist allerdings ein Weniger sehr gefährlich. Hier wäre geradezu ein „Mehr“ notwendig als Fastenvorsatz. **Mehr Engagement für Versöhnung, mehr aufeinander zugehen, mehr sich einlassen auf das Unbekannte**. Das sind Fastenvorsätze, die ganz **in der Nachfolge Jesu** stehen. Es war geradezu seine Berufung, die Minderheiten und die Außenseiter in die Mitte zu stellen. Nicht dort, wo ich mich um mich selber kümmere oder mich um die Mehrheitsinteressen annehme folge ich seinem Beispiel, sondern: **„Was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, habt ihr mir getan.“**

Michael Pözlberger,
FA Schöpfungsverantwortung

„Wenn ein Mensch ständig nach außen gekehrt ist in der Meinung, sein Glück liege außer ihm, und er wird plötzlich nach innen gekehrt, entdeckt, dass die Quelle in ihm liegt – wie glücklich ist er! Geschweige, wenn er entdeckt, dass die Quelle sein Verhältnis zu Gott ist!“ (Sören Kierkegaard)

EINLADUNG zu einem kleinen Gebetskurs in

SCHWEIGEMEDITATION – KONTEMPLATIVEM GEBET

Dazu werden 8 Einheiten angeboten, in der wir das schweigende Dasein vor Gott einüben und den Weg der Wahrnehmung von außen nach innen gehen.

Wir werden unserer Sehnsucht nach Beziehung zum lebendigen Gott nachspüren und im wortlosen Beten in seiner Gegenwart schweigend verweilen.

Es ist ein einfaches, nüchternes Gebet der inneren Aufmerksamkeit für Menschen, die die Stille suchen und Gott in der eigenen Tiefe begegnen wollen.

Anmeldung und Begleitung:

Anna Dürnberger-Hummer, Tel. 0680/1419190

Ort:

Pfarrzentrum Krenglbach

Zeit:

14tägig in Absprache mit den TeilnehmerInnen

Beginn:

Einführung Freitag, 13. März 2015

17:00 Uhr, Pfarrzentrum Krenglbach

ERSTKOMMUNIONSFEST AM 14. MAI 2015

Wir sind nun erst am Beginn unserer Erstkommunionvorbereitungen. Am 28.2.2015 werden wir unseren Startvormittag von 9:00 – 11:00 Uhr mit den Tischmüttern haben. Wir, das sind 28 Erstkommunionkinder. In 5 Tischgruppen werden wir auf das Erstkommunionfest am 14. Mai 2015 vorbereitet. Die 7 Tischmütter *Iris Habacher und Gabriele Hochhau-*

ser, Maria Pramstrahler, Katrin Egger, Gabriele Krammer, Andrea Salzmann und Susanne Sperrer werden uns in den Tischgruppenstunden zu diesem Fest begleiten.

UNSER THEMA: „DER GUTE HIRTE“

Der gute Hirte kommt als Vergleichsbild öfter in der Bibel vor. Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott und Jesus auf uns gut acht

geben, so wie ein Hirte es bei seinen Schafen macht. Die Kinder freuen sich nun auch schon sehr auf die Vorbereitungen in den Tischgruppen und natürlich auf das große Fest, in dem Jesus im Hl. Brot ganz zu ihnen kommen wird.



Helga Schwabeneder



Die Klasse 2a: Floimair Leon (fehlt), Gradl Elias, Götzenberger Johannes, Habacher Carolina (fehlt), Hochhauser Florian, Müller Alina, Trang Nguyen Yen, Osterkorn Leon (fehlt), Pramstrahler Linda, Scharinger Moritz, Schiffelhuber Simon, Steinkogler Simon, Zacherl Felix.

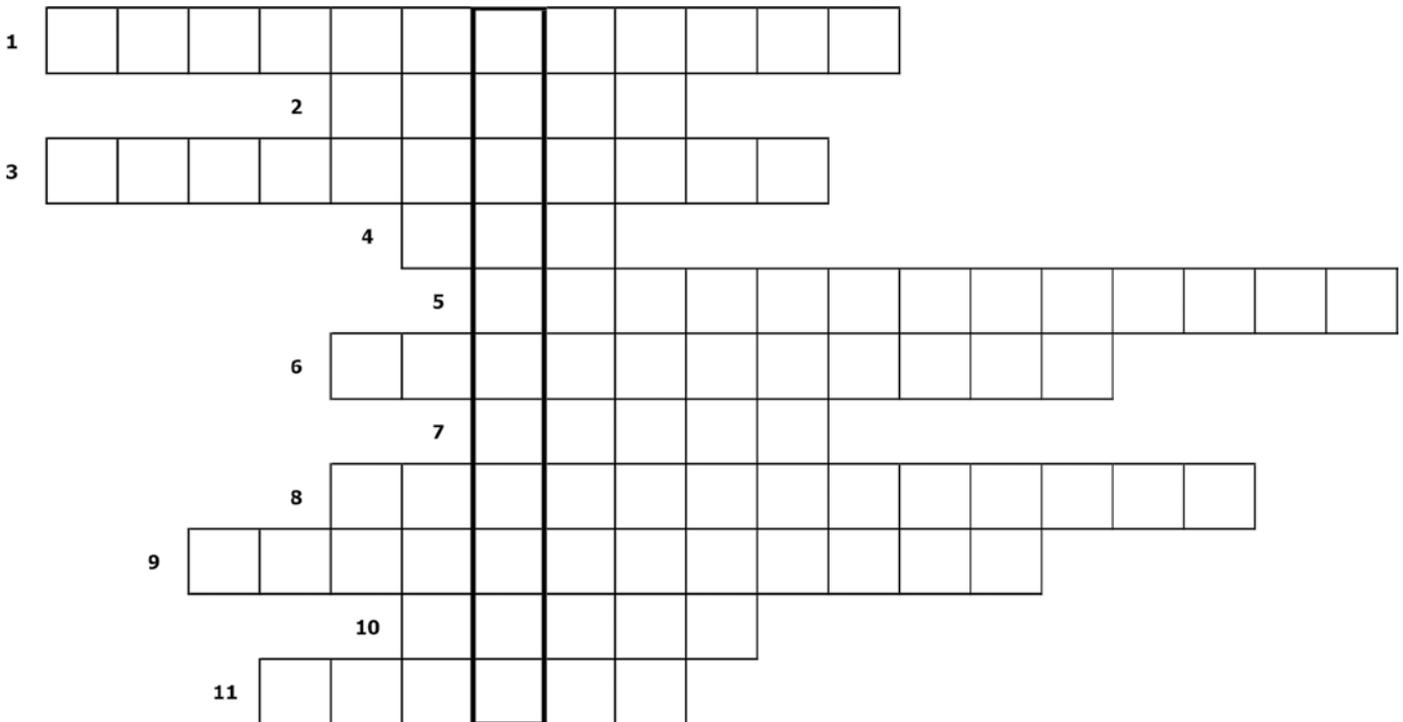
Die Klasse 2b: Achmüller Valentin, Böhm Niklas, Egger Eva, Eberl Andre, Haidtbauer Sarah, Heubl Adrian, Hochhold Julian, Hofstätter Katja, Knoll Ramona, Krammer Florian (fehlt), Riha Moritz (fehlt), Salzmann Lena, Silverio Gennaro, Sperrer Pia, Stöckl Daniel.



FIRMUNGRÄTSEL

Wir werden heuer in Krenglbach gefirmt und haben als Projekt in der Firmvorbereitung für euch dieses Rätsel ausgearbeitet.

Viel Spaß beim Raten, das Lösungswort ist sicherlich jedem bekannt...



- 1 Eingottglaube
- 2 erstes Sakrament
- 3 Fest der Geburt Christi
- 4 Sakrament der Heirat
- 5 Fest am 1. November
- 6 größte Weltreligion
- 7 Religion von Prophet Mohammed

- 8 erste heilige Kommunion
- 9 Mehrgottglaube
- 10 Heilige Schrift im Christentum
- 11 Gedächtnisfeier der Auferstehung Jesu Christi

Lösungswort: _____

Sarah Bachmaier und Lisa Fleischanderl, Firmkandidatinnen

DIE CARITAS BEDANKT SICH FÜR IHRE SPENDE

So präsent das Thema **Flüchtlinge** in der Öffentlichkeit derzeit ist, manche Aspekte bleiben wenig beleuchtet. Zum Beispiel was passiert, wenn Flüchtlinge einen positiven Asylbescheid bekommen. Innerhalb von 4 Monaten müssen sie aus den Flüchtlingshäusern ausziehen. Eine Wohnung muss gefunden, Möbel sollten gekauft, eine Arbeit begonnen werden. Das alles bedeutet Stress. In dieser Zeit ist das **Caritasprojekt RIKO** für die Flüchtlinge da.

RIKO bedeutet **R**egionale **I**ntegration von **K**onventionsflüchtlingen. Konventionsflüchtlinge sind

die, die einen positiven Bescheid haben, aus den Flüchtlingshäusern ausziehen können und arbeiten dürfen. Sie werden bis 3 Jahre nachbetreut. Wenn sie dann noch Unterstützung brauchen sind sie Klienten der Caritas Sozialberatung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Projekt RIKO unterstützen die Flüchtlinge in erster Linie bei der Wohnungs- und Arbeitssuche, beim Ausfüllen von Anträgen und haben ein offenes Ohr für die Sorgen und Ängste ihrer Klienten.

Natürlich wäre in vielen Fällen auch eine finanzielle Unterstüt-

zung wichtig um z.B. einen Teil der Kautions- oder der ersten Monatsmiete übernehmen zu können, wenn die Betroffenen noch keine Arbeit haben und daher die Miete nicht bezahlen könnten.

Ihre großzügige **Spende aus der Tafelsammlung zu Weihnachten** von 1062,82€ macht es möglich etwas großzügiger sein zu können und so unseren Flüchtlingen die erste Zeit ein wenig zu erleichtern.

*Mag. Ursula Hois
RegionalCaritas Wels Stadt & Wels Land*



Katholische Frauenbewegung



Krenglbach

AKTION FAMILIENFASTTAG 2015

„teilen spendet Zukunft“

Gemeinsam für eine Zukunft in eigener Hand



Zum Familienfasttag am Freitag vor dem 2. Fastensonntag lädt die Katholische Frauenbewegung bereits seit 1958 ein.

Fasten ist weniger eine Frage der religiösen Vorschriften als der Freiheit und Verantwortung. Es bedeutet einen Verzicht. So führt Fasten zum „wirklichen“ Teilen, damit andere über mehr Mittel zum Leben verfügen. Unter dem Motto: „**teilen spendet Zukunft**“ sammelt die Katholische Frauenbewegung während der Fastenzeit für benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika.

Frauen erfahren, dass sie Rechte haben auf Bildung, auf Gesundheit, auf ein Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen.

Am Sonntag nach den Gottesdiensten laden wir Kfb-Frauen wieder zum beliebten **Fastensuppenessen** ein. Stärken sie sich mit einer unserer köstlichen Suppen. Für eine freiwillige Spende danken wir herzlich.



Ihr Familienfasttag-Opfer erbitten wir bei den Gottesdiensten am **Samstag, den 28. Februar und Sonntag den 1. März 2015.**

Ihre Spende kommt ausgewählten und gut begleiteten Projekten zugute.

Die Aktion Familienfasttag trägt das **Österreichische Spendengütesiegel.**

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum runden Geburtstag...

Hilda Heftberger, Hildegard Strasser, Rosina Horninger.

Herzlichen Glückwunsch!

Sa. 21.2. u. 28.2.15 **Liebstatter Herzen verzieren**, ab 9:00 Uhr im Pfarrzentrum.
Herzliche Einladung zur Mithilfe!

Sa. 28.2. und
So. 1.3.2015 **Familienfasttags-Gottesdienste**

Fr. 6.3.2015 **Kreuzwegandacht**, Beginn 19:00 Uhr in der Pfarrkirche

Mi. 25.3.2015 **Einkehrnachmittag** in der Fastenzeit, Beginn 14:00 Uhr im Pfarrzentrum,
mit Mag. Pater Friedrich Wenigwieser, Puppig, Thema: „**Pilgern mit Franziskus**“

Mi. 6.5.2015 **Dekanats-Maiandacht** in Puchberg, Beginn 19:00 Uhr

Fr. 8.5.2015 **KFB-Maiandacht**, Beginn 19:00 Uhr

Vorschau: **KFB-Wallfahrt** am Dienstag 9. Juni

Für das KFB-Team,
Elfriede Humer

EINLADUNG ZUM DEKANATSMÄNNERTAG

am: 18. April um 19:00 Uhr
in: Bad Schallerbach
Thema: Was kümmern uns die Alten?

Einerseits werden wir immer älter, andererseits ist jung sein immer wichtiger. Die Alten schimpfen über die heutige Jugend. Den Jun-

gen fehlt es an Perspektiven für die Zukunft. Der Generationenkonflikt, der sich daraus ergibt, wird im Referat beleuchtet und neue Wege des gemeinsamen Miteinanders werden gesucht.

Referent: Mag. Michael Pötzlberger



*Eingeladen sind **alle** Interessierten. Egal ob Frauen oder Männer. Auch Nicht-Mitglieder.*

Impressum: Das "krenglbacher pfarrblatt" ist amtliches Mitteilungsblatt der Pfarre Krenglbach. Medieninhaber und Hersteller: Pfarramt Krenglbach, Krenglbacher Str. 17, 4631 Krenglbach. Redaktionsteam: Josef Prammer, Brigitte Grundnig, Dalila Buchgeher. Layout: Markus Grundnig. Titelbild: Petr Kratochvil/www.publicdomainpictures.net. Für den Inhalt verantwortlich: Mag. P. Johannes Kriech, Pfarrer. Druck: Bürotique Wels. Infos: www.pfarre-krenglbach.at, e-mail: pfarre.krenglbach@diözese-linz.at

Liebe Kinder!



Vorstellgottesdienst:

Am Sonntag, 15. März 2015 um 9:30 Uhr. Die 28 Erstkommunionkinder mit den 7 Tischmüttern werden sich in diesem Gottesdienst vorstellen und mit ihren Paten die Taufenerneuerung feiern. Alle sind sehr herzlich dazu eingeladen.

Palmsonntag:

29. März 2015: Mit einem Palmbuschen gehen wir bei der Palmprozession um 09:30 Uhr mit und erinnern uns daran, dass Jesus unter Jubel vorerst als König in die Stadt Jerusalem eingezogen ist. Lassen wir ihn als König in unsere Herzen einziehen. Wir singen das Lied: „Jesus geht in die Stadt hinein.“



Karfreitag:

3. April 2015 um 15:00 Uhr: Zur Sterbestunde Jesu wollen wir in einer Andacht an den Kreuzestod Jesu denken. Bring bitte eine Blume zur Kreuzverehrung mit.



Ostersonntag:

5. April 2015: Wir feiern die Auferstehung Jesu und nach dem Festgottesdienst wartet eine kleine Osterüberraschung auf euch.



Kindersegnung:

Am 12. April 2015 um 9:30 Uhr sind alle Kinder, groß und klein, herzlich eingeladen, während des Gottesdienstes ein Segenszeichen zu empfangen. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum.

Wir freuen uns auf dich!!!

Kinderliturgiekreis der Pfarre Krenglbach

Das war der...



... Pfarrfasching 2015!

Hausammlung 2015
für Menschen in Not in Oberösterreich

Caritas
&Du



Aus den Pfarrmatriken

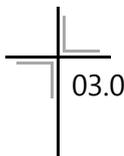


Das Sakrament der Taufe empfangen

08.12.2014
14.12.2014

Leonhard Augeneder
Maximilian Oberroither

Holzhäuser 6
Oberham 5



Wir gedenken unserer Verstorbenen

03.02.2015

Mag. Maria Wagner

Webergasse 14

im 44. Lj.

Pfarrtermine

- 18.02.2015 **Aschermittwoch**, 19:00 Uhr Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung
20.02.2015 14:00 Uhr Pensionisten/Seniorengottesdienst mit Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung
27.02.2015 Familienfasttag, 19:00 Uhr Kreuzwegandacht
28.02.2015 9:00 – 11:00 Uhr Start der Vorbereitung der Erstkommunionkinder mit den Tischmüttern im Pfarrzentrum
01.03.2015 Fastensuppenessen nach den Gottesdiensten
06.03.2015 19:00 Uhr Kreuzwegandacht, gestaltet von der KFB, anschl. eucharistische Anbetung bis 20:00 Uhr
12.03.2015 19:00 Uhr Sitzung des PGR
13.03.2015 19:00 Uhr Kreuzwegandacht
19:45 Uhr Bibelrunde
15.03.2015 Liebstatsonntag
9:30 Uhr Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder
18.03.2015 19:30 Uhr KMB-Runde mit Dr. Wakolbinger
19.03.2015 19:00 Uhr Messe mit den Haussammlern der Caritas
20.03.2015 19:00 Uhr Kreuzwegandacht, gestaltet von der KMB
25.03.2015 14:00 Uhr Einkehrnachmittag der Frauen
26.03.2015 17:00 – 19:00 Uhr Sprechstunde der Kirchenbeitragsstelle im Sprechzimmer des Pfarramtes
19:00 Uhr Bußfeier mit Eucharistie
27.03.2015 19:00 Uhr Kreuzwegandacht
29.03.2015 **Palmsonntag**, 8:00 Uhr Hl. Messe
9:30 Uhr Palmweihe bei der Feuerwehrkapelle, anschließend Pfarrgottesdienst
02.04.2015 **Gründonnerstag**, 19:30 Uhr Feier des Letzten Abendmahles, anschließend Ölbergstunde, gestaltet von der KMB
03.04.2015 **Karfreitag**, strenger Fasttag
ab 8:00 Uhr „Ratschen“ der Ministranten und der JS-Kinder
15:00 Uhr Karfreitagsandacht für Kinder
19:30 Uhr Feier vom Leiden und Sterben des Herrn (Blume mitbringen)
04.04.2015 **Karsamstag**, 21:00 Uhr Feier der Osternacht (Kerze mitbringen)
05.04.2015 **Ostersonntag**, 8:00 Uhr Gottesdienst, 9:30 Uhr Festgottesdienst
06.04.2015 **Ostermontag**, 9:30 Uhr Gottesdienst
Emmausgang der Jugend: 5:00 Uhr Treffen beim Pfarrzentrum
Caritas-Haussammlung
April/Mai:
12.04.2015 9:30 Uhr Familiengottesdienst mit Kindersegnung
16.04.2015 19:45 Uhr Zweiter Elternabend für Eltern der Erstkommunionkinder
17.04.2015 19:30 Uhr Bibelrunde
24./25.4.15 Kleidersammlung, 17:00 Uhr – 19:00 Uhr in der Pfarrgarage
01.05.2015 eucharistische Anbetung nach der Abendmesse bis 20:00 Uhr
02.05.2015 19:00 Uhr Florianimesse
08.05.2015 19:00 Uhr Maiandacht der KFB
09.05.2015 KMB-Ausflug
11.–13.5.15 **Bitttage**, Mo./Di. 19:00 Uhr Bittandachten
Mittwoch 19:00 Uhr Bittmesse
14.05.2015 **Christi Himmelfahrt**, **7:30 Uhr** Hl. Messe
9:00 Uhr Erstkommunion-Festgottesdienst
15.05.2015 19:30 Uhr Bibelrunde
17.05.2015 9:30 Uhr Gottesdienst, gestaltet von der Jungschar
19:00 Uhr Maiandacht, gestaltet vom Kirchenchor
24.05.2015 **Pfingstsonntag**, Gottesdienste um 8:00 Uhr und 9:30 Uhr
25.05.2015 **Pfingstmontag**, 9:30 Uhr Gottesdienst mit den Jubelpaaren
27.05.2015 19:00 Uhr Maiandacht, gestaltet von den Goldhaubenfrauen
29.05.2015 „Lange Nacht der Kirchen“ des Seelsorgeraumes in Wallern
31.05.2015 19:00 Uhr Maiandacht der KMB bei der Baumayr-Kapelle

Die aktuellen Termine und die Gottesdienstordnung finden Sie auch auf unserer Homepage: www.pfarre-krenglbach.at